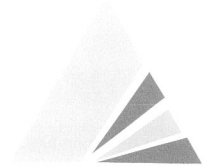




Stadt Karlsruhe

Der Oberbürgermeister



Karlsruhe

Stadt Karlsruhe, 76124 Karlsruhe
Der Oberbürgermeister

Bürgergemeinschaft Rüppurr e. V.
Herrn Vorsitzenden
Friedrich Lemmen
Lange Straße 69
76199 Karlsruhe

Rathaus, Marktplatz

Telefon
0721/6107-5002
E-Mail:
dez1@karlsruhe.de
Telefax
0721/133-1019

Haltestelle
Marktplatz
Aktuelle Hinweise
zum Fahrplan erhalten
Sie im Internet
unter www.kvv.de

10. November 2015

Rasengleis Herrenalber Straße

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

Friedrich Lemmen

zunächst vielen Dank für Ihre E-Mail vom 12. Oktober 2015. Wie Sie richtiger Weise festhalten, ist der Bereich zwischen den Haltestellen Dammerstock und Rüppurr Battstraße im Lärmaktionsplan als Hotspot deklariert. Grundsätzlich ist allerdings zu erwähnen, dass die akustische Wirkung eines Rasengleises meist überschätzt wird – sie liegt gegenüber einem Schottergleis bei ca. 2 bis 3 dB(A) und somit gerade im Bereich der Wahrnehmungsgrenze. Da sich in der Herrenalber Straße die Emissionen von Straße und Schiene überlagern, dürfte die tatsächliche Auswirkung des Rasengleises – bezogen auf den Gesamtlärm – sehr gering ausfallen.

In Bezug auf Ihre Hinweise zur Deutschen Bahn kann ich Ihnen nach Rücksprache mit der AVG versichern, dass auch diese sehr häufig reine Schienenwechsel durchführt, da es gerade nicht wirtschaftlich ist nur wegen abgenutzter Schienen die kompletten Gleise zu erneuern. Zudem ist die AVG grundsätzlich nicht verpflichtet – auch bei einer kompletten Gleiserneuerung – auf eigene Kosten lärmmindernde Maßnahmen durchzuführen. Dies ist nur vorgeschrieben beim Neubau einer Strecke oder bei einer signifikanten Änderung der bestehenden Infrastruktur.

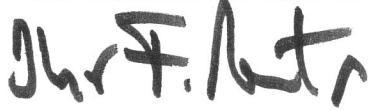
Die von Ihnen vorgeschlagene Variante eines Rasengleises ist stadtintern bekannt und wurde testweise auch in Karlsruhe vor mehreren Jahren bereits verbaut. Leider ist bei dieser Variante keine Nachhaltigkeit vorhanden. Dies resultiert vor allem aus dem niedrigen Substrataufbau, der dazu führt, dass bereits nach einem Jahr der Rasen durchweg abstirbt. Von daher ist dies nicht Stand der Technik und auch nicht nachhaltig im Sinne unseres Stadtbahnsystems.

Als Ergebnis ist deshalb festzuhalten, dass es der Stadt Karlsruhe in der momentanen Situation und unter Berücksichtigung der zu erwartenden Verbesserungen,

wie von der Verwaltung vorgeschlagen, leider nicht möglich ist diese erheblichen Mehrkosten zu übernehmen.

Ich bedauere, Ihnen und der Bürgerschaft leider keinen positiveren Ausblick geben zu können.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dr. F. Mentrup'. The signature is written in a cursive, somewhat stylized font.

Dr. Frank Mentrup